

# SEGELBOOTE

Wohl eine der erlebnisreichsten Wassersportarten ist das Segeln. Es schafft und verlangt durchtrainierte sportliche Menschen, die Auseinandersetzungen mit Wind und Wellen nicht scheuen. Unter blauem Himmel über die Gewässer zu gleiten oder hart am Wind eine Jolle mit oder ohne Trapez auszureiten, das erfordert Können und manchmal Mut.

Optimist, Cadet, 420er, Finn-Dinghy, 470er sind die Segelboote für den Kinder-, Jugend- und Leistungssport, die in unserer Republik hergestellt werden.

Wer die kleinsten Segler in ihren Optimisten-Jollen schon einmal aus der Nähe erleben konnte, ist beeindruckt von dem Kampfgeist, dem Mut und manchmal auch von dem hübschen Anstrich, mit dem Sechsbis Zehnjährige ihre Boote beherrschen.

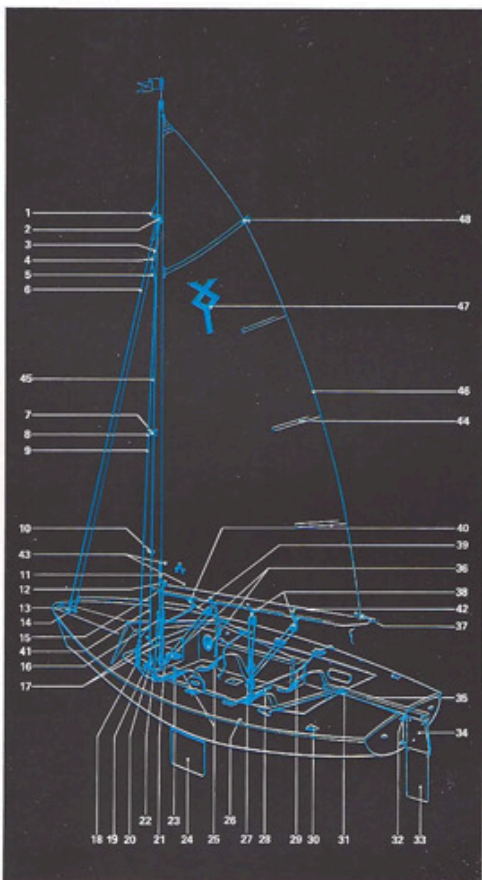
Schon der Cadet, ein Boot mit Vor- und Großsegel, verlangt von den Acht- bis Vierzehnjährigen, vom Optimisten absteigend, eine Portion Können mehr. Ein kleiner Spinnaker erhöht die Sportlichkeit des Bootes.

Der mit einem breiten Schanck versehen Cadet ist relativ steif.

Da nach dem olympischen Gedanken — höher, weiter, schneller — eine Veränderung der olympischen Bootsklassen zu schnelleren, komplizierteren Booten ständig stattfindet, kann man sich vorstellen, wieviel Training und Fleiß es voraussetzt, mit diesen leichten Bootsjollen — 470er und Finn-Dinghy — die auf der offenen See liegenden internationalen Regattastrecken zu befahren.

Die Boote der nationalen Klassen, wie die Segeljolle Ixylon und der 15er Jollenkreuzer, verbinden meist zwei Eigenschaften miteinander.

Diese Boote müssen gute Wander- und Freizeiteigenschaften besitzen und zugleich für sportliche Wettfahrten geeignet sein. Das trifft in besonderem Maße auf die Segeljolle Ixylon zu, die in zwei Varianten, in der Tourist- und Regattaausführung angeboten wird. Während die letztere gut getrimmt und ausgerüstet auch gehobenen Regattaansprüchen entspricht, ist eine Ixylon-Tourist nur mit den not-



wendigen Beschlägen und Ausrüstungsteilen versehen. Sie kann aber mühelos zu einem Regattaboot komplettiert werden. Im Handel ist das dafür erforderliche Zubehör erhältlich.

Die Segeljolle Eikplast II ist ein neues, kleines unkompliziertes Freizeitboot, während der 15er Backdeckjollenkreuzer durch seine räumlich gut durchdachte Kajüte den Wunsch nach einer Wohnfunktion für Freizeit und Urlaub erfüllt.

Das Finn-Dinghy, seit vielen Jahren olympisches Einmannboot, ist eine mit allen Raffinessen der modernen Segeltechnik ausgestattete Rennjolle. Durch jahrzehntelange Erfahrungen im Bau von leistungsfähigen Sportbooten gelang es den Konstrukteuren — sie selbst sind erfahrene Segler — alle Bedienungselemente anatomisch so günstig anzuordnen, daß sie mit geringem Aufwand bedient werden können.

## Begriffserklärung zur Zeichnung „Ixylon“

- 1 Spinnakerfallbeschlag
- 2 Vorstag-Wantbeschlag
- 3 Fockfall
- 4 Oberes Drucklager
- 5 Kopf der Fock
- 6 Vorstag
- 7 Saling
- 8 Schutzkappe
- 9 Wante
- 10 Mastbeschlag für Spinnakerbaum
- 11 Vorliek des Großsegels
- 12 Gattchen im Segelhals
- 13 Vorstagstrecker mit Vorlauf
- 14 Fockeinroller
- 15 Großbaummastbeschlag
- 16 Belegklampen für Fallen
- 17 Rollenkästen für Groß- und Fockfall
- 18 Wantenhanger
- 19 Mastspur
- 20 Belegklampe für Vorstagstrecker
- 21 Großbaumniederholer
- 22 Fockschotleitöse
- 23 Fockeinrolle
- 24 Schwert
- 25 Ausreitgurte
- 26 Buchse für Baumstütze
- 27 Doppelblock mit Wirbelschüssel für Großschot
- 28 Großschot-Läuferschiene
- 29 Großschot
- 30 Konsole für Spinnaker-schotumlenkrolle
- 31 Klemmen für Ruderblatt-auf- und -niederholer
- 32 Rudernagel
- 33 Ruderblatt
- 34 Ruderkopf
- 35 Ruderpinne mit Gelenkstab und Beschlag
- 36 Handlochverschlüsse
- 37 Unterliekstrecker
- 38 Schothanger mit Großschotblock
- 39 Fockschot
- 40 Schothorn der Fock
- 41 Untere Öse für Spinnakerbaum-auf- und -niederholer
- 42 Großbaum
- 43 Gattchen für Strecker
- 44 Segellattentasche
- 45 Obere Öse für Spinnakerbaum-auf- und -niederholer
- 46 Achterliek Großsegel
- 47 Klassenzeichen
- 48 Spreizlatte